

›Wege übers Land‹ oder die Erfindung der DDR

Cottbusser Filmgespräche #2

26.10.2026

Montag

16.30 Uhr

Einführender Vortrag von
Prof. Jörn Ahrens

17.00 Uhr

Wege übers Land – Teil 2
(112 Minuten)

19.00 Uhr

Filmgespräch mit
Prof. Sylvia Claus, Prof. Jörn Ahrens
und Prof. Christer Petersen

20.00 Uhr

Wege übers Land – Teil 3
(121 Minuten)

Veranstaltung im Weltspiegel
Rudolf-Breitscheid-Str. 78
03046 Cottbus



© Deutsches Rundfunkarchiv

Der fünfteilige DFF-Film ›Wege übers Land‹ erzählt nicht nur das bewegte Schicksal der jungen Magd Gertrud Habersaat während der Kriegs- und Nachkriegszeit. Er führt dem Fernsehpublikum im Jahre 1968 auch den ›ersten sozialistischen Staat auf deutschem Boden‹ vor Augen und erfindet diesen – von der Vorgeschichte über die Gründung bis hin zum Alltag der DDR – unter der Hand noch einmal neu. All das in Starbesetzung, neben Ursula Karusseit als Protagonistin begegnen wir in den zwei Teilen auch Manfred Krug und Armin Müller-Stahl noch vor dem Beginn ihrer internationalen Schauspielkarrieren.